



Geschäftsbericht 2017 | BGU Busbetrieb Grenchen und Umgebung AG



Editorial	4
BGU in Zahlen	7
Aktienkapital und Gesellschaftsorgane	8
Bericht des Verwaltungsrates 2017	9
Aktionäre und Verwaltungsrat	9
Personal	9
Dank	9
Reisende ohne gültigen Fahrausweis	10
Frequenzen	10
Personenkilometer	10
Erträge Linienverkehr	11
Fahrzeuge	12
Jahresrechnung 2017	13
Ertrag	13
Aufwand	13
Genehmigung BAV	13
Bilanz	14
Erfolgsrechnung	16
Anhang zur Jahresrechnung	18
Gesetzlich vorgeschriebene Angaben	19
Bericht der Revisionsstelle	20
Anträge des Verwaltungsrates	21
BGU dankt!	22

Erfolgreiches Geschäftsjahr 2017

BGU kann wiederum auf ein erfolgreiches Geschäftsjahr 2017 zurückblicken. Auch im vergangenen Jahr war es uns ein grosses Anliegen, einen Beitrag zur Standortattraktivität und Lebensqualität in unserem Tätigkeitsgebiet zu leisten.

Der Zielumsatz des Tarifverbands LIBERO konnte im 2017 nicht erreicht werden. Der Ertrag in der Sparte Kurs 2017 konnte trotzdem gegenüber 2016 um CHF 39'022.00 gesteigert werden. In der Sparte Auftrags-/Extrafahrten resultierte erneut eine Ertragssteigerung. Sie betrug CHF 18'463.00. Die Abgeltungsbeträge von Bund, Kantonen und Gemeinden sanken um CHF 10'317.00.

Die Kantone Aargau, Basel-Landschaft, Basel-Stadt und Solothurn haben im Herbst 2017 eine erneute umfassende Fahrgastbefragung zur Kundenzufriedenheit im öffentlichen Verkehr (ÖV) durchgeführt. Auf 230 regionalen Bus-, Tram- und Bahnlinien wurden Fragebögen an die Fahrgäste abgegeben. Insgesamt gaben rund 8'000 Reisende Auskunft über ihre Erwartungen an den ÖV sowie ihre Beurteilung der Angebote und Dienstleistungen.

Die Kundenzufriedenheit im Kanton Solothurn beträgt 76 von maximal 100 Punkten. Die Fahrgäste sind weiterhin sehr zufrieden mit dem Solothurner Bahn- und Busangebot. Die Zufriedenheit liegt um einen Punkt höher als bei der letzten Erhebung 2015 und kann insgesamt als stabil bezeichnet werden.

Die Automobilkonzession wurde durch das Bundesamt für Verkehr BAV für das gesamte BGU-Netz bis 11. Dezember 2027 erneuert. Dies bedeutet, dass keine Ausschreibungen bis ins Jahr 2027 geplant sind. Für die 3-jährige Versuchsphase der Verlängerung der Linie 34 wurde die Konzession ebenfalls erteilt.

Das Libero Jahres-Abo ist ab Fahrplanwechsel neu auch auf dem SwissPass erhältlich. Bisher besaßen Jahresabonnentinnen und Jahresabonnenten eine blaue Karte mit dem Libero-Abo. Halbtax-Abo-Inhaber besaßen zusätzlich einen SwissPass. Somit erhalten neu die über 60'000 Stammkunden mit dem SwissPass nur noch eine

Karte für mehrere Dienstleistungen. Das Libero Monats-Abo ist zudem ab Frühjahr 2018 auf dem SwissPass ebenfalls referenziert.

Das Jahres-Abo einfach mit dem Libero-Webshop erneuern

Sieben Transportunternehmen, BERNMOBIL, RBS, BSU, asm, BGU, VB und STI, betreiben seit Fahrplanwechsel einen eigenen Webshop, bei welchem das Libero Jahres-Abo neu online gekauft werden kann. Dies entspricht in der stark digitalisierten Welt auch im ÖV einem Kundenbedürfnis. Jahresabonnentinnen und Jahresabonnenten haben damit die Möglichkeit, das Libero Jahres-Abo einfach online zu kaufen bzw. zu erneuern. Mehr Infos unter www.Libero-Webshop.ch. Das Kundenbedürfnis verlangt aber auch immer noch den persönlichen Kontakt mit unserem Verkaufspersonal. Wer diesen wünscht hat immer die Möglichkeit, an unserer Verkaufsstelle vorbeizugehen und dort das Abonnement zu erneuern.

Auch in den kommenden Jahren stehen wir wieder vor grossen Herausforderungen. Wir sind gezwungen aber auch gewillt, die Dienstleistungsqualität und die Produktivität stets weiter zu steigern.

Unsere grössten Herausforderungen

» Der dreijährige Versuchsbetrieb der BGU-Linie 34 nach Biel Bözingenfeld und Orpund wurde am Montag 11. Dezember 2017 gestartet. Es ist sehr erfreulich, dass nach fast 15-jähriger Vorgeschichte die Bus-Netzlücken zwischen Lengnau – Meinisberg und zwischen Lengnau – Pieterlen geschlossen werden können, wenn auch vorerst nur versuchsweise und in den Hauptverkehrszeiten. Ab Fahrplanwechsel ist der «Tatbeweis» gefragt. Der Versuchsbetrieb ist auf ein ausreichendes Kundeninteresse und Fahrgastfrequenzen angewiesen. Nur wenn der Versuchsbetrieb die Mindestvorgaben betreffend Kundeninteresse, Fahrgastfrequenzen und Kostendeckungsgrad erreicht, kann dieser per Dezember 2020 ins Grundangebot überführt und bestenfalls das Angebot sogar noch ausgebaut werden.

- » Das Projekt «Umgestaltung Bahnhofplatz-Süd» ist in eine neue Phase getreten. Unter Führung der Baudirektion Grenchen wird derzeit geprüft, welche Variante der politischen Behörde präsentiert und zur Realisation empfohlen wird. Das Projekt braucht extrem viel Zeit und Geduld. Es ist zu hoffen, dass wir in weniger als 5 Jahren einen neuen und einladenden Busbahnhof auch am Bahnhof Süd anbieten können.
- » Das Projekt zur Integration des BeoAbos (Berner Oberland) in den Libero (VELBO) kann leider noch nicht abgeschlossen werden. Die Einführung ist neu auf den Fahrplanwechsel Dezember 2019 geplant.
- » Wir können und müssen weiterhin zuversichtlich sein, auch wenn die Rahmenbedingungen nicht einfacher werden. Die finanziell angespannten Situationen bei Bund und den Kantonen Bern und Solothurn verlangen nach wie vor eine ständig effizientere Erbringung unserer Fahr- und Dienstleistungen. Wir sind überzeugt, diesen Herausforderungen auch in Zukunft gewachsen zu sein.

Wir danken einmal mehr unseren Fahrgästen, der Bevölkerung und den Aktionären für das Interesse an unserer Gesellschaft und das uns immer wieder entgegengebrachte Vertrauen.

Bin Gut Unterwegs



Peter Vogt
Verwaltungsratspräsident



Hans-Rudolf Zumstein
Geschäftsleiter

Christian, Pablo, Tim und Felix
vor dem Seeclub Biel

FORMELONE

WIR SIND LIBERO



Freie Fahrt zum Rudertraining.
1 Ticket für Bahn, Bus und Tram.
www.myLibero.ch

libero»

		2016	2017	
Personal	Geschäftsleitung	1	1	
	Administration	2.65	2.95	
	Fahrdienst fest	47.19	46.30	
	Reparaturdienst		1.30	
	Fahrdienst temporär	0	0	
Fahrzeuge	Standard-Bus	12	13	
	Gelenk-Bus	2	2	
	Doppelstock Reiseкар	1	1	
	Midi-/Klein-Bus	9	9	
	Dienstfahrzeug RD und FD	2	4	
Strecken	Kursnetz Konzession I	km	65.680	65.680
Fahrleistungen	Kurs	km	1'022'915	1'065'270
	Berg	km	20'475	21'250
	Extra	km	16'083	14'826
	Dritte	km	314'496	341'268
	Total	km	1'373'969	1'442'614
Frequenzen	Kurs Einzel	Personen	1'163'906	1'159'619
	Abo	Personen	979'568	983'855
	Total	Personen	2'143'474	2'158'172
Personenkilometer		Pkm	3'974'778	4'152'656
Reisedistanz pro Person		km/p	1.854	1.924
Ertrag	Kurs	CHF	2'370'407	2'409'429
	Auftrags-/Extrafahrten	CHF	1'339'448	1'357'911
	Diverse	CHF	278'996	275'889
Ertrag	Total	CHF	3'988'851	4'043'229
Ordentlicher Aufwand	Total	CHF	7'861'364	7'938'979
Betriebsverlust I		CHF	-3'872'513	-3'895'750
Leistungen der öffentlichen Hand		CHF	3'812'182	3'801'865
Zinsen, betriebsf. Aufwand/Ertrag		CHF	33'650	92'649
Ausserordentl. Aufwand/Ertrag		CHF	32'315	10'851
Betriebsergebnis		CHF	5'634	9'616
Veränderung Deckungsreserven		CHF	0	0
Jahresergebnis		CHF	5'634	9'616
Kennzahlen (Fibu)	Ertrag pro km	CHF	2.90	2.80
	Aufwand pro km	CHF	5.72	5.50
	Deckungsgrad	%	51.58	52.23

AKTIENKAPITAL UND GESELLSCHAFTSORGANE

Aktienkapital

Aktionäre	Anzahl Aktien zu Fr. 500.–	Aktienkapital	Aktienkapital	Aktionäre
		Betrag in CHF	Anteil in %	
Kanton Solothurn	800	400'000	16	1
Einwohnergemeinden	2'188	1'094'000	45	14
Bürgergemeinden	131	65'500	3	3
Konzessionierte Transportunternehmungen	494	247'000	10	2
Banken	218	109'000	4	2
Industrie	587	293'500	12	21
Gewerbe	74	37'000	2	25
Handel	154	77'000	3	3
Private	249	124'500	5	18
Total	4'895	2'447'500	100	89

Gesellschaftsorgane

Verwaltungsrat	Vogt Peter, Bettlach, Präsident Bläsi Hubert, Grenchen, Vizepräsident Cooper Franklin, Meinisberg Leibundgut Barbara, Bettlach Scheidegger François, Grenchen Schmid Fabian, Gwatt Spycher Silvia, Selzach Tschumi Martin, Ipsach Wolf Max, Lengnau
Revisionsstelle	BDO AG, Grenchen
Geschäftsleitung	Zumstein Hans-Rudolf, Selzach
Bereichsleitungen	
Team-Leiter Fahrdienst	Daumüller Roger, Lengnau Jeker Heinz, Riedholz Schneider Rolf, Grenchen Treichel Stephan, Grenchen Winistörfel Sandy, Riedholz
Team-Leiter Schulbus	Zumstein Therese, Selzach
Protokollführerin	Welschen Silvia, Bettlach

Stand: 31. Dezember 2017

BERICHT DES VERWALTUNGSRATES 2017

Aktionäre und Verwaltungsrat

Die ordentliche Generalversammlung fand am 19. Juni 2017 im Restaurant Sonnenpark in Grenchen statt. Die Aktionäre genehmigten alle Anträge des Verwaltungsrates.

Der Verwaltungsrat trat im Berichtsjahr zu vier Sitzungen zusammen. Nebst der Vorbereitung der Generalversammlung hatte er die laufenden Geschäfte zu besorgen.

Personal

Dienstjubiläen	Keine Dienstjubiläen 2017	
Eintritte	Christen Marco	1. Januar 2017
	Hofmann Moriz	1. Januar 2017
	Hüsler Sonja	1. Februar 2017
	Taboada Ernesto	1. Februar 2017
	Beck Thomas	1. März 2017
	Müller Kurt	1. April 2017
	Schild Daniel	1. Mai 2017
	Lobsiger Markus	1. Juni 2017
	Heiri Samuel	1. November 2017
	Oberli Andreas	1. November 2017
	Weyer Jan	1. November 2017
Austritte	Fichtner Sandro	31. März 2017
	Tscholl Viktor	31. März 2017
	Guntli Patrick	30. Juni 2017
	Siegrist Nancy	30. Juni 2017
	Auguet Daniel	31. August 2017
	Neuhaus Beat	31. Dezember 2017
Pensionierung	Zbinden Herbert	31. März 2017

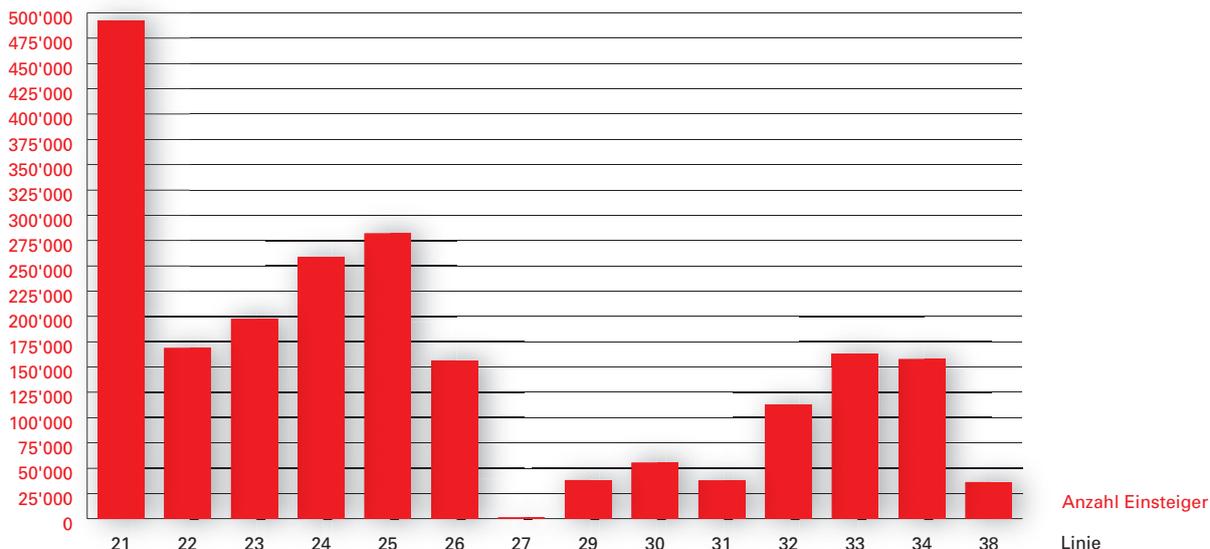
Dank

An dieser Stelle danken wir einmal mehr allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihren täglichen verantwortungsvollen Einsatz, der erst den reibungslosen Ablauf des Betriebes ermöglicht.

Reisende ohne gültigen Fahrausweis

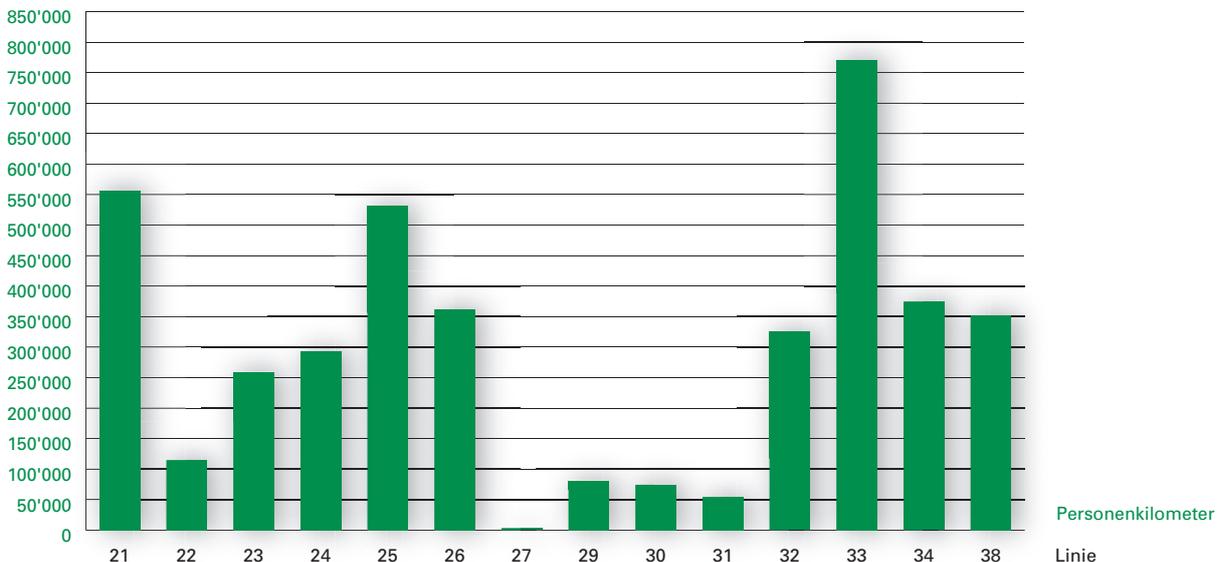
Im Berichtsjahr wurden 164 Fahrausweiskontrollen durchgeführt. 16'983 Personen wurden kontrolliert. Es ergaben sich 1060 Beanstandungen oder 6.24% (Vorjahr 4.96% bei 164 Kontrollen).

Frequenzen



Seit 1996 ist bei BGU das Personenzählsystem Dilax im Einsatz. Im 2017 wurden insgesamt 2'158'172 Einsteigende gezählt. Die mit Abstand höchsten Frequenzen weisen die Linien Lingeriz – Bahnhof Süd – Studen (492'260) und Bettlach Post – Bahnhof Süd – Bahnhof Nord – Monbijou (282'094) auf.

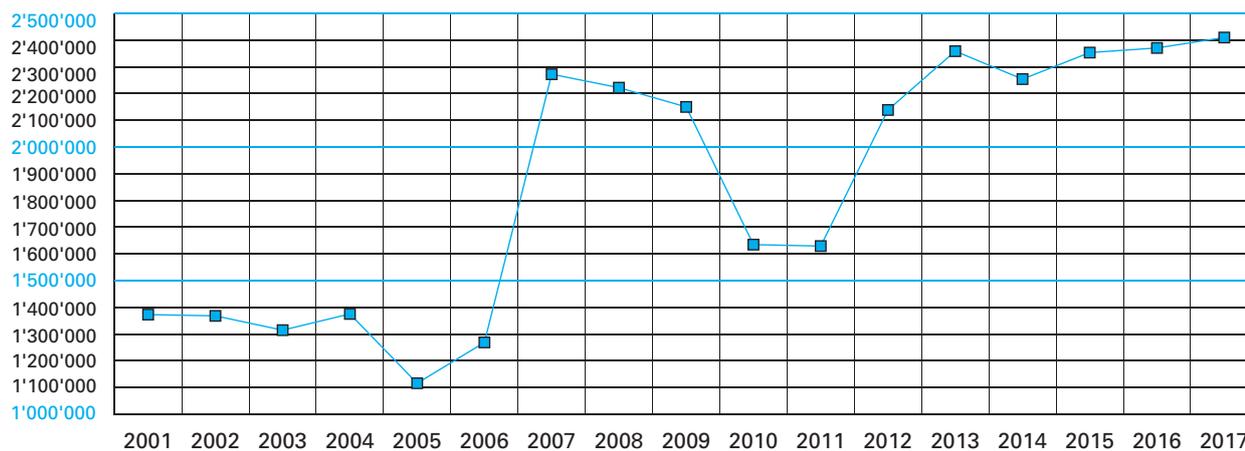
Personenkilometer



Erträge Linienverkehr

Die Erträge aus dem Personenverkehr (Linienbetrieb) haben im letzten Jahr (aufgrund der guten Verkäufe des Tarifverbund LIBERO) zugenommen.

Die grossen Unterschiede der Jahre 2006 bis 2010 sind auf die Fusion mit ABM bzw. auf den Verlust der Linie Biel-Meinisberg an ASM zurück zu führen.



2001	CHF 1'372'756	-1.48%
2002	CHF 1'367'936	-0.35%
2003	CHF 1'314'442	-3.91%
2004	CHF 1'375'222	+4.62%
2005	CHF 1'115'817	-18.86%
2006	CHF 1'268'568	+13.68%
2007	CHF 2'272'131	+79.10%
2008	CHF 2'221'754	-2.22%
2009	CHF 2'149'746	-3.24%
2010	CHF 1'634'542	-23.97%
2011	CHF 1'629'067	-0.33%
2012	CHF 2'138'294	+31.25%
2013	CHF 2'358'350	+10.29%
2014	CHF 2'253'853	-4.44%
2015	CHF 2'353'054	+4.40%
2016	CHF 2'370'407	+0.73%
2017	CHF 2'409'429	+1.64%

BERICHT DES VERWALTUNGSRATES 2017

Fahrzeuge

Fz-Nr./Jg.	Hersteller	Typ	im Einsatz seit
1/05	Mercedes-Benz	Sprinter 313 CDI 4x4	2005
4/17	Mercedes-Benz	Sprinter 316 CDI	2017
5/13	Mercedes-Benz	Sprinter 316 CDI	2013
6/06	Mercedes-Benz (Dienstfahrzeug)	Vito 115 CDI	2006
7/06	Skoda (Dienstfahrzeug)	Octavia 4x4	2017
8/15	Mercedes-Benz	Citaro G Euro 6	2015
9/11	Setra 431 DT	Doppelstock Reiseocar	2015
10/11	Mercedes-Benz	Sprinter 519 CDI 4x4	2011
12/15	Mercedes-Benz	Vito 116 BT 4x4	2017
13/07	Mercedes-Benz	Sprinter 315 CDI/07	2007
14/04	Mercedes-Benz	O-530 Citaro	2004
15/15	Mercedes-Benz	Sprinter 519 BT 4x4	2015
16/17	Mercedes-Benz	Citaro NGT	2017
17/16	Mercedes-Benz	Vito 116 BT 4x4	2016
18/16	Mercedes-Benz	Sprinter 519 BT 4x4	2016
19/11	Mercedes-Benz (Werkstatt)	Vito 116 CDI	2016
20/05	Mercedes-Benz	O-530 Citaro	2005
21/07	Mercedes-Benz	O-530 Citaro CNG	2007
22/07	Mercedes-Benz	O-530 Citaro CNG	2007
23/08	Mercedes-Benz	O-530 Citaro CNG	2008
24/09	Mercedes-Benz	O-530 Citaro CNG	2009
25/09	Mercedes-Benz	O-530 Citaro CNG	2009
26/10	Mercedes-Benz	O-530 Citaro CNG	2010
27/10	Mercedes-Benz	O-530 Citaro CNG	2010
28/14	Mercedes-Benz	O-530 Citaro G CNG	2014
29/16	Mercedes-Benz	Citaro NGT	2016
30/16	Mercedes-Benz	Citaro NGT	2016
31/17	Mercedes-Benz	Citaro NGT	2017



JAHRESRECHNUNG 2017

Ertrag

Der Betriebsertrag (ohne Leistungen der öffentlichen Hand und ausserordentlichen Aufwand/Ertrag) betrug CHF 4'043'229 (Vorjahr CHF 3'988'851). Dies entspricht einer Zunahme von 1.36%.

Die öffentliche Hand leistete CHF 3'801'865 (Vorjahr: CHF 3'812'182). Die Abnahme beträgt 0.28%.

Die Anerkennung der schweizerischen ½-Preis-Abonnemente wurde mit CHF 37'512 (Vorjahr CHF 32'142) abgegolten; jene der schweizerischen GA und der Tageskarten in Verbindung mit den ½-Tax-Abonnements mit CHF 297'217 (Vorjahr CHF 297'927).

Die aus dem Überangebot allein zu finanzierende Abgeltung nach Art. 28 Abs. 4 PBG beträgt für den Kanton Bern CHF 61'567.00 und für den Kanton Solothurn CHF 73'744.00.

Aufwand

Der Betriebsaufwand vor Zinsen und a.o. Aufwand/Ertrag beträgt CHF 7'938'979. Er nahm gegenüber dem Vorjahr (CHF 7'861'364) um CHF 77'615 zu (0.987%).

Er setzt sich wie folgt zusammen:

		2016	2017	
Personalaufwand	CHF	4'683'949	4'874'162	+ 4.06%
Sachaufwand	CHF	2'218'186	2'043'789	- 7.87%
Abschreibungen	CHF	959'229	1'021'028	+ 6.44%

Die Höhe der Abschreibungen entsprechen der Verordnung über das Rechnungswesen der konzessionierten Transportunternehmungen.

Genehmigung BAV

Die eingereichte Kostenrechnung an das BAV hat in der Sparte Agglomerationsverkehr ein «Gewinn» von CHF 9'571 und im Regionalverkehr ein «Gewinn» von CHF 45 ausgewiesen.

Zusätzliche Feststellung BAV

«Gemäss Art. 37 Abs. 2 des Personenbeförderungsgesetzes prüft das BAV ob die Jahresrechnung mit den gesetzlichen Vorschriften und den darauf basierenden Vereinbarungen über Beiträge und Darlehen der öffentlichen Hand übereinstimmen. Aufgrund von Änderungen in der Rechtsgrundlage (Bundesgesetz über das Stabilisierungsprogramm 2017–2019) werden die subventionsrechtlichen Prüfungen des BAV neu ab Geschäftsjahr 2017 periodisch oder nach Bedarf und nicht mehr zwingend jährlich durchgeführt. Mit Schreiben vom 22. März 2018 hat das BAV mitgeteilt, dass es nach Art. 37 Abs. 2 PBG die Jahresrechnung 2017 der Busbetrieb Grenchen und Umgebung AG subventionsrechtlich nicht geprüft hat.»

BILANZ

AKTIVEN	per	31.12.2016	31.12.2017
Anlagevermögen			
Liegenschaften			
Grundstücke	CHF	909'761.60	909'000.00
Altbau RU	CHF	212'000.00	212'000.00
Zweifamilienhaus	CHF	273'300.00	273'300.00
Betriebsgebäude	CHF	2'919'000.00	2'816'000.00
	CHF	4'314'061.60	4'210'300.00
Fahrzeuge			
Fahrzeuge im Eigentum	CHF	2'319'407.00	2'502'506.00
Fahrzeuge in Leasing	CHF	1'079'600.00	963'800.00
	CHF	3'399'007.00	3'466'306.00
Übrige Sachanlagen			
Umgebung Betriebsgebäude	CHF	1.00	1.00
Ausstattung Betriebsgebäude	CHF	1.00	1.00
Betriebseinrichtung Betriebsgebäude	CHF	1.00	1.00
Maschinen, Werkzeuge, Einrichtungen	CHF	1'279'502.00	1'261'002.00
Einrichtungen Büros	CHF	18'001.00	14'901.00
Geldzählautomat	CHF	1.00	1.00
EDV-Anlage	CHF	17'300.00	8'001.00
Funkanlage	CHF	1.00	1.00
	CHF	1'314'808.00	1'283'909.00
Total Anlagevermögen	CHF	9'027'876.60	8'960'515.00
Umlaufvermögen			
Flüssige Mittel und Wertschriften			
Kasse, Wagenführer-Wechselgeld, Stockgeld	CHF	14'390.15	14'652.10
Postcheck	CHF	30'556.25	80'039.05
Banken	CHF	392'008.38	274'225.20
Wertschriften	CHF	14.00	14.00
	CHF	436'968.78	368'930.35
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	CHF	357'521.64	405'779.88
Andere Forderungen			
BVG-Sammelstiftung	CHF	16'000.60	0.00
Saldierungsstelle SBB	CHF	226'432.12	216'997.68
Übrige Forderungen	CHF	5'667.23	6'286.65
	CHF	248'099.95	223'284.33
Vorräte			
Diesel, Ersatzteile, Verbrauchsmaterial	CHF	318'200.00	288'600.00
Aktive Rechnungsabgrenzungen	CHF	238'565.83	224'886.07
Total Umlaufvermögen	CHF	1'599'356.20	1'511'480.63
TOTAL AKTIVEN	CHF	10'627'232.80	10'471'995.63

PASSIVEN	per	31.12.2016	31.12.2017
Eigenkapital			
Aktienkapital	CHF	2'447'500.00	2'447'500.00
Gesetzliche Reserven			
Allgemeine Reserven	CHF	44'049.47	44'049.47
Bilanzgewinn			
Vortrag per 1.1.	CHF	33'893.77	39'527.69
Jahresergebnis	CHF	5'633.92	9'615.88
	CHF	39'527.69	49'143.57
Total Eigenkapital	CHF	2'531'077.16	2'540'693.04
Deckungsreserven			
Regionalverkehr (Rücklage gem. Art. 36 PBG)	CHF	4'634.00	4'634.00
Total Deckungsreserven	CHF	4'634.00	4'634.00
Fremdkapital			
Schulden aus Lieferungen und Leistungen	CHF	295'912.49	296'269.09
Leasingverbindlichkeiten kurzfristig (verzinst)	CHF	257'264.92	262'119.30
Fester Vorschuss Bank (verzinst)	CHF	250'000.00	250'000.00
Andere kurzfristige Verbindlichkeiten	CHF	45'119.25	41'617.35
Passive Rechnungsabgrenzungen	CHF	434'547.60	530'104.80
Langfristige Verbindlichkeiten			
Leasingverbindlichkeiten (verzinst)	CHF	491'487.38	229'368.05
Bedingt rückzahlbare Subventionen	CHF	6'317'190.00	6'317'190.00
	CHF	6'808'677.38	6'546'558.05
Total Fremdkapital	CHF	8'091'521.64	7'926'668.59
TOTAL PASSIVEN	CHF	10'627'232.80	10'471'995.63

ERFOLGSRECHNUNG

ERTRAG		1.1.-31.12.2016	1.1.-31.12.2017
Linienverkehr	CHF	2'370'406.94	2'409'428.92
Auftrags- und Extrafahrten	CHF	1'339'448.00	1'357'911.30
Abgeltung Leistungsauftrag (Bund)	CHF	427'760.00	428'147.00
Abgeltung Leistungsauftrag (Kantone)	CHF	3'384'422.00	3'373'718.00
Übriger Betriebsertrag	CHF	278'996.45	275'888.95
TOTAL ERTRAG	CHF	7'801'033.39	7'845'094.17
AUFWAND			
Personalaufwand			
Löhne, Gehälter, Zulagen	CHF	3'941'721.15	4'109'820.40
Sozialversicherungen	CHF	654'147.00	676'535.50
Übriger Personalaufwand	CHF	88'080.80	87'805.90
	CHF	4'683'948.95	4'874'161.80
Übriger Betriebsaufwand			
Betriebsbesorgungen durch Dritte	CHF	103'903.30	94'799.30
Verwaltungsaufwand, Allgemeines	CHF	444'247.28	447'982.54
Werbeaufwand	CHF	12'071.10	20'438.45
Versicherungsaufwand	CHF	93'993.65	89'168.90
Mieten	CHF	85'200.65	101'869.45
Energie, Verbrauchsstoffe	CHF	439'894.10	438'827.90
Unterhalt, Reparaturen	CHF	1'038'875.96	850'702.37
	CHF	2'218'186.04	2'043'788.91
Abschreibungen			
Liegenschaften	CHF	103'368.10	103'761.60
Fahrzeuge	CHF	696'007.65	742'875.55
Betriebseinrichtungen	CHF	19'100.00	19'100.00
Mobilien	CHF	140'753.55	155'290.80
	CHF	959'229.30	1'021'027.95
Betriebsaufwand	CHF	7'861'364.29	7'938'978.66
Betriebserfolg vor Zinsen	CHF	-60'330.90	-93'884.49
Finanzergebnis			
Finanzertrag	CHF	63.02	63.02
Finanzaufwand	CHF	-22'236.55	-15'512.15
	CHF	-22'173.53	-15'449.13
Betriebserfolg nach Zinsen	CHF	-82'504.43	-109'333.62

ERFOLGSRECHNUNG

		1.1.-31.12.2016	1.1.-31.12.2017
Betriebserfolg nach Zinsen	CHF	-82'504.43	-109'333.62
Betriebsfremder Ertrag			
Dieselölverkäufe	CHF	309'275.70	353'122.70
Liegenschaftsertrag	CHF	83'336.95	83'528.35
	CHF	392'612.65	436'651.05
Betriebsfremder Aufwand			
Dieselöleinkauf Dritte	CHF	316'641.75	304'847.00
Liegenschaftsaufwand	CHF	8'827.80	10'798.35
Steuern	CHF	11'319.55	12'907.45
	CHF	336'789.10	328'552.80
Betriebsfremder Erfolg	CHF	55'823.55	108'098.25
Ausserordentlicher Ertrag			
Gewinne aus Verkäufe Anlagevermögen	CHF	32'314.80	9'000.00
Übriger ausserordentlicher Ertrag	CHF	0.00	1'851.25
	CHF	32'314.80	10'851.25
JAHRESERGEBNIS	CHF	5'633.92	9'615.88

ANHANG ZUR JAHRESRECHNUNG

Bilanz / Erfolgsrechnung

Beim Anlagevermögen wurden im Berichtsjahr folgende Investitionen, Abgänge und Abschreibungen verbucht:

Liegenschaften (inkl. Land)

Bilanzwert per 1.1.2017	CHF	4'314'061.60
Zugang	CHF	0.00
Abgang (buchmässig)	CHF	0.00
o Abschreibungen	CHF	103'000.00
ao Abschreibungen	CHF	761.60
Bilanzwert per 31.12.2017	CHF	4'210'300.00

Fahrzeuge

Bilanzwert per 1.1.2017	CHF	3'399'007.00
Zugang	CHF	829'657.00
Abgang (buchmässig)	CHF	19'482.45
o Abschreibungen	CHF	742'875.55
ao Abschreibungen	CHF	0.00
Bilanzwert per 31.12.2017	CHF	3'466'306.00

Sachanlagevermögen (exkl. Fahrzeuge, Liegenschaften)

Bilanzwert per 1.1.2017	CHF	1'314'808.00
Zugang	CHF	143'491.80
Abgang (buchmässig)	CHF	0.00
o Abschreibungen	CHF	174'390.80
ao Abschreibungen	CHF	0.00
Bilanzwert per 31.12.2017	CHF	1'283'909.00

Die aus dem Überangebot allein zu finanzierende Abgeltung nach Art. 28 Abs. 4 PBG beträgt für den Kanton Bern CHF 61'567 und für den Kanton Solothurn CHF 73'744.00.

GESETZLICH VORGESCHRIEBENE ANGABEN

Angaben über die in der Jahresrechnung angewandten Grundsätze

Die vorliegende Jahresrechnung wurde nach den Vorschriften des Schweizerischen Gesetzes, insbesondere die Artikel über die Kaufmännischen Buchführung und Rechnungslegung des Obligationenrechts (Artikel 957 bis 962) erstellt.

Erklärung zur Anzahl Vollzeitstellen

Die Anzahl Vollzeitstellen lag in den Jahren 2016 und 2017 knapp über 50 Stellen und betrug im Jahr 2017 51.20 sowie im Jahr 2016 50.84 Stellen.

Ausserordentlicher Ertrag

Der Gewinn aus Verkauf von Anlagevermögen resultiert aus der Veräusserung von zwei Fahrzeugen (vier im Vorjahr).

Haftpflichtversicherung Versicherungssumme

Grundversicherung	CHF	10'000'000.00
Zusatzversicherung	CHF	80'000'000.00

Brandversicherungswerte der Sachanlagen

Liegenschaften	CHF	7'382'620.00
Einrichtungen Waren	CHF	1'150'000.00
Fahrzeuge	CHF	8'399'500.00

BERICHT DER REVISIONSSTELLE



Tel. +41 32 654 96 96
Fax +41 32 654 96 10
www.bdo.ch

BDO AG
Dammstrasse 14
2540 Grenchen

**Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision
an die Generalversammlung der**

BGU Busbetrieb Grenchen und Umgebung AG, Grenchen

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der BGU Busbetrieb Grenchen und Umgebung AG für das am 31. Dezember 2017 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen. Ein Mitarbeitender unserer Gesellschaft hat im Berichtsjahr bei der Buchführung mitgewirkt. An der eingeschränkten Revision war er nicht beteiligt.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung sowie der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinns nicht Gesetz und Statuten entsprechen.

Grenchen, 9. April 2018

BDO AG

Christoph Kaufmann

Zugelassener Revisionsexperte

Reto Bur

Leitender Revisor

Zugelassener Revisionsexperte

Beilage

Jahresrechnung und Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinns

BDO AG, mit Hauptsitz in Zürich, ist die unabhängige, rechtlich selbstständige Schweizer Mitgliedsfirma des internationalen BDO Netzwerkes.

ANTRÄGE DES VERWALTUNGSRATES

Der Verwaltungsrat beantragt den Aktionären, aufgrund des vorliegenden Geschäftsberichtes, der darin enthaltenen Jahresrechnung und des Berichtes der Revisionsstelle:

1. Den Bericht des VR 2017 zu genehmigen.
2. Die Jahresrechnung 2017, abschliessend mit einem
Jahresergebnis der Sparte Agglo-Verkehr von CHF 9'571,
Jahresergebnis der Sparte RPV von CHF 45
und einem Gesamtergebnis von CHF 9'615.88 zu genehmigen.
3. Den Bilanzgewinn von CHF 49'143.57 auf neue Rechnung vorzutragen.
4. Die Verwaltungsorgane zu entlasten.

BGU DANKT!

Die vielfältigen Probleme eines dem öffentlichen Verkehr dienenden Unternehmens können nicht von diesem alleine gelöst werden.

Nur eine enge Zusammenarbeit mit den beteiligten Behörden ermöglicht eine zielgerichtete, erfolgsversprechende und gemeinsame Lösung aller Probleme.

Auch im Berichtsjahr durften wir wieder auf eine ausgezeichnete Zusammenarbeit zählen und wir danken allen, die sich für die Belange unseres Betriebes und damit unserer Benutzer einsetzen, namentlich:

- » dem Bundesamt für Verkehr (BAV)
- » den Verkehrsämtern der Kantone Bern und Solothurn
- » den am Aktienkapital beteiligten Gemeinden
- » der Repla Grenchen-Büren an der Aare
- » der Arbeitsgruppe öffentlicher Verkehr Stadt Grenchen
- » der Baudirektion Stadt Grenchen
- » der Polizei Stadt Grenchen
- » der Bürgergemeinde Grenchen
- » der Polizei Kanton Solothurn, Posten Grenchen
- » der Geschäftsstelle des Tarifverbund Libero

Wir hoffen, auch in Zukunft auf deren wertvolle Unterstützung zählen zu dürfen.



IHR ABO NEU AUF **LIBERO-WEBSHOP.CH**

Kaufen Sie Ihr Libero-Jahresabo jederzeit auf
Libero-Webshop.ch



Ein Abo für Bahn,
Bus und Tram.
Libero-Webshop.ch



libero»»



BGU Busbetrieb Grenchen und Umgebung AG
Lebernstrasse 43
2540 Grenchen
Telefon 032 644 32 11

www.bgu.ch
info@bgu.ch
